

Datum: 30.01.2007

Unterschrift

Amt: Hauptamt

Verantwortlich: Häußermann, Siegfried

Aktenzeichen: 464.20

Vorgang: Sitzung Gemeinderat 22.02.2005 – Vorlage 023/2005

Beratungsgegenstand**Jugendarbeit in Reichenbach an der Fils
- Weiterentwicklung der bestehenden Jugendarbeit**

Verwaltungsausschuss	06.02.2007	öffentlich	beschließend
-----------------------------	-------------------	-------------------	---------------------

Anlagen:

- Konzeption des Kreisjugendrings über die künftige Jugendarbeit in Reichenbach an der Fils

Finanzielle Auswirkungen:

Haushaltsstelle:	1.4600.7071.000	1.2910.4000.	1.2911.4000.
Haushaltsansatz:	14.000 €	13.500 €	13.500 €

Beschlussvorschlag:

1. Von der Sachdarstellung wird zustimmend Kenntnis genommen.
2. Der Stellenumfang für die Jugendarbeit wird auf 1,25 Stellen plus „Soziales Jahr“ festgelegt und beinhaltet zusätzlich zur Jugendarbeit die Leitung der Verlässlichen Grundschule und der Ganztagesbetreuung.

Sachdarstellung:

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 22. Februar 2005 hat Herr Kurt Spätling, Geschäftsführer vom Kreisjugendring Esslingen e. V., die Wandlungen der Jugendarbeit vorgestellt.

Seinerzeit wurden die früheren 1,5-Stellen des Jugendhauses auf zunächst eine Stelle reduziert und angesichts der angespannten Haushaltslage befristet auf maximal 2,5 Jahre mit einer Halbtagskraft besetzt.

Der Vertrag dieser Halbtagskraft läuft zum 30. April 2007 aus.

Inzwischen hat sich das Themenfeld der Sozialarbeit weiterentwickelt. Nachdem in Reichenbach an der Fils neben der langjährigen Kernzeitbetreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule im letzten Jahr die Einführung der Ganztageschule durchgeführt wurde, die im Jahr 2007 entsprechend ausgebaut wird, ist es ratsam die sozialen Themen zusammenzuführen.

Gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung hat Herr Spätling ein Konzept entwickelt, das nicht nur die seitherige Sozialarbeit in der Schule, sondern zusätzlich die Verlässliche Grundschule und Ganztagesesschule enthält und auch zukunftsorientiert für weitere Themen offen ist.

Es wird vorgeschlagen, diese Themen personell zusammenzufassen, um eine möglichst große Effizienz zu erhalten.

Frau Stockburger, seitherige Leiterin der Verlässlichen Grundschule und Ganztagesesschule in Reichenbach an der Fils, hat sich bereit erklärt, die laut Konzept des Kreisjugendrings umgewandelte Stelle mit einem Stellenumfang von 75 % zum 1. Juni 2007 anzutreten. Es ist geplant im 2. Halbjahr 2007 die jetzige 50 %-Stelle zur Unterstützung von Frau Stockburger wieder zu besetzen und ab September zusätzlich eine Stelle als Soziales Jahr einzurichten.

Damit würden insgesamt 1,25 Stellen für die Sozialarbeit in der Schule, bzw. im Ort zur Verfügung stehen, die mit diesem Sozialen Jahr eine weitere Unterstützung hat. Die Finanzierung erfolgt über das so genannte Esslinger Modell, nachdem der Landkreis und die Gemeinde Reichenbach an der Fils je 50 % der Personalkosten tragen. Die Sachkosten trägt wie seither die Gemeinde Reichenbach an der Fils.

Die Finanzierung dieser Stellen erfolgt über die Haushaltsstelle 1.4600.7071 (Personalkostenzuschuss an den Kreisjugendring) und über die Haushaltsstellen 1.2910.4000. und 1.2911.4000.

Mehrkosten werden nicht erwartet, da beim neuen Konzept die Gemeinde Reichenbach an der Fils und der Landkreis Esslingen im Rahmen des Esslinger Modells jeweils 50 % der Personalkosten tragen, während die Gemeinde für die Leitung der Verlässlichen Grundschule und der Ganztagesesschule seither die gesamten Personalkosten zu tragen hatte.

Herr Spätling ist an der Sitzung anwesend und wird sein Konzept im einzelnen vorstellen, bzw. steht für Fragen aus den Reihen des Gremiums zur Verfügung.